

LANDESVERBAND FÜR NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNISCHE JUGENDBILDUNG IN BW

Der Landesverband für naturwissenschaftlich-technische Jugendbildung in Baden-Württemberg (natec) wurde am 11.11.2011 im Neuen Schloss unter Mitwirkung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport gegründet. Der natec Landesverband ist ein gemeinnütziger Verband, der vom Kultusministerium Baden-Württemberg unterstützt und finanziell gefördert wird.

Der Verband ist seit letztem Jahr anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und der außerschulischen Jugendbildung nach § 75 SGB VIII i.V. und § 4 JBG in Baden-Württemberg und verfügt über einen Sitz im Landesjugendkuratorium. Seit Bestehen des natec Landesverbandes hat sich die Anzahl der Mitglieder von 15 Gründungsmitgliedern auf nahezu 50 Mitglieder erhöht. Unsere Mitglieder sind vorwiegend außerschulische, oftmals namhafte, Institutionen und darüber hinaus engagierte Privatpersonen.

Bei den Mitgliedern gibt es eine hohe Professionalität im Bereich der naturwissenschaftlich-technischen Jugendbildung und der Netzwerkarbeit „Außerschulische Bildung“. Diese für NwT Interessierte sichtbar und nutzbar zu machen, ist ein erklärtes Ziel des natec Landesverbands.

WEITERE WICHTIGE ZIELE DES VERBANDS SIND:

- Mitgliedern einen fachlich-pädagogischen Informationsaustausch zu ermöglichen
- Förderanträge über den Landesjugendplan für die Mitglieder zu beantragen
- Nachhaltige Förderung der naturwissenschaftlich-technischen Jugendbildung in BW
- Heranführung Jugendlicher an Wissenschaft und Forschung im außerschulischen Bereich und in der vorbereitenden naturwissenschaftlich-technischen Berufsbildung
- Unterstützung bei der Studienwahl
- Netzwerkaufbau und Erfahrungstransfer zwischen außerschulischen und schulischen Bildungseinrichtungen
- Aufbau und Pflege von Bildungspartnerschaften mit Unternehmen und mit Hochschulen
- Aufbau eines altersgerechten naturwissenschaftlich-technischen Angebots im „GanzTag“ für Grundschulen in Baden-Württemberg
- Zusammenarbeit mit Werkrealschulen und Förderung von jungen Menschen mit Migrationshintergrund
- spezielle Mädchenförderung durch Stärkenseminare und Kompetenztrainings
- Förderung von hochbegabten Jugendlichen
- Aufbau eines landesweiten Jugend-Mentoren-Netzwerkes

DER NATEC VORSTAND UND DIE GESCHÄFTSSTELLE:

Der Vorstand besteht aus acht Vorstandsmitgliedern.

- Vorstandsvorsitzender: **Dr. habil. Wolfgang Hansch**
- Stellv. Vorstandsvorsitzende: **Martina Forstreuter-Klug**
- Schatzmeister: **Ingo-Felix Meier**
- Schriftführer: **Wolfgang Antes**
- Beisitzer/-in: **Dr. Anke Neuhaus, Prof. Dr. Helmut Günther, Thomas Wießler, Eginhard Fernow**
- Leitung der Geschäftsstelle: **Ute Maier**

Die Geschäftsstelle befindet sich in der experimenta gGmbH, Heilbronn.

DIE PROJEKTE DES LANDESVERBANDS:

1. Mobile Jugend-Technik-Akademie

Als einen Schwerpunkt betrachtet der Landesverband das Peer-to-Peer-Learning.

Insgesamt wurden ca. 550 junge Menschen (davon ein Drittel Mädchen) unterschiedlichster Schulformen und Herkunft über die Projektteilnahme an der mobilen Jugend-Technik-Akademie erreicht.

Dabei entstanden enge Schulkooperationen und –partnerschaften. Es wurden darüberhinaus neue Einsatzgebiete für die Mentorinnen und Mentoren geschaffen.

Dieses Projekt ist gegenwärtig bundesweit das einzige Projekt dieser Art und setzt damit einen grundsätzlich neuen Akzent in der NwT-Jugendbildung.

2. JuTec: Ausbildung zum Jugendtechnik-Coach

Ein weiteres neues Projekt des natec Landesverbands ist das Modellprojekt „JuTec Ausbildung zum Jugendtechnik-Coach“. Dieses Projekt ist durch das Kuratorium der **AKTION MENSCH** im April 2018 genehmigt worden. Es wird im Rahmen einer dreijährigen Projektlaufzeit von der Aktion Mensch finanziell gefördert.

Ziel ist es, ein strukturiertes Qualifizierungsprogramm für Fachkräfte (primäre Zielgruppe) der außerschulischen Jugendbildung aufzubauen. Diese geschulten Fachkräfte begeistern Kinder und Jugendliche (sekundäre Zielgruppe) für NwT-Themen. Durch zielgruppengerechte, gendersensible und niedrigschwellige Angebote wird das geweckte Interesse anschließend nachhaltig in Fähigkeiten und Kompetenzen weiterentwickelt.

Die ausgebildeten Fachkräfte fungieren nach der Ausbildungsphase als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Dieses Weiterbildungskonzept ist in dieser Form in der Bundesrepublik einzigartig. Es ist ein Modellprojekt, welches **soziale Aspekte** allgemein und den Aspekt der „**gleichberechtigten Bildung**“ verstärkt berücksichtigt.

Die natec Mitglieder haben diverse Möglichkeiten sich in das Projekt einzubringen.
Start des Projekts wird Anfang 2019 sein.

Die Projekte des natec Landesverbandes sind langfristig und nachhaltig angelegt.

KOOPERATIONEN UND MITGLIEDSCHAFTEN:

Am 12.05.2017 konnte der natec Landesverband eine Kooperation mit dem Landesverband Sächsischer Jugendbildungswerke e.V. (LJBW) in Dresden schließen. Beide Landesverbände haben Schnittstellen sowie gemeinsame Zielvorstellungen und sind aktiv in der MINT-Jugendbildung engagiert.

Der natec Landesverband ist seit 2014 Mitglied in der Landesinitiative „Frauen in MINT-Berufen“ und seit dem 18.07.2018 ordentliches Mitglied bei der Organisation „MILSET Europe“.

Seit Bestehen arbeitet der Landesverband eng mit der Jugendstiftung Baden-Württemberg und der experimenta, ab 2019 größtes Science Center in Deutschland, zusammen.

Im Jahr 2016 wurde durch das Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen (ZNL) in Ulm eine Mitgliederbefragung und Evaluation der Projekte durchgeführt.

ANGEBOTE DES NATEC LANDESVERBANDS FÜR DIE MITGLIEDER

1. Jährliche Mitgliederversammlung und Netzwerktreffen in Kombination mit einem Fachtag zu naturwissenschaftlich-technischen sowie pädagogischen Themen
2. Zwei bis dreimal jährlich stattfindende Plenen zu aktuellen und für die Mitglieder interessanten Themen oftmals auch vor Ort bei den Mitgliedern
3. Beratung und Weiterleitung der Förderanträge (Landesjugendplan) an das Regierungspräsidium Stuttgart
4. Beratung bei der Durchführung (Planerstellung, Organisation und Abrechnungsmodalitäten) der natec Projekte „Mobile Jugend-Technik-Akademie und Ausbildung zum „JuTec-Coach“
5. Teilnahme an bundes- und landesweiten Netzwerktreffen und Veranstaltungen (MINT Bar Camp, MINT Zukunft schaffen, Frauen in MINT Berufen, Nationales MINT Forum, Wissensfabrik Ludwigshafen, didacta, Transfer Together etc.)
6. Begleitung von lokalen Schul- und Unternehmenskooperationen
7. Öffentlichkeitsarbeit durch die natec Webseite und durch andere Kommunikationskanäle
8. Durchführung von Fach-Workshops und Kommunikations-Trainings auf Anfrage
9. Unterstützung und Beratung der Mitglieder
10. Vernetzungsarbeit auf landes- und bundesweiter Ebene
11. Zusammenarbeit und Austausch mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg und Vertretung der Mitgliederinteressen im Landesjugendkuratorium
12. Pflege der Kontakte von Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft

SPONSOREN:

Der natec Landesverband wird vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport sowie von der Dieter-Schwarz-Stiftung, Heilbronn, finanziell unterstützt.